

Nr. UR	Projektsteckbrief						Entwicklungsziel		Projektpriorisierung Gewässerausbau (GA)										Rangfolge der Bearbeitung innerhalb des OWK
	Gewässer	WK-Name	WK-ID	PB_ID	Einzelabschnitte	Projekttitel	Funktionselement	Handlungsbedarf ₁	Projektkategorie	öko. Wirksamkeit	Synergiewirkungen	Flächenverfügbarkeit	Umsetzungsaufwand	Stauinfluss	PRIO-Gesamt-Wert	Verbal-argumentative Unterseztung			
1	Oder	Oder-3	DEBB6_3	1.1	Oder-3_1 bis Oder-3_2	Entwicklung des Vorlandes entlang der Neuzeller Niederung	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	5	10	0	65	vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; 75-100% in öffentl. Hand	11		
				1.2	Oder-3_1	Schaffung eines Strahlursprungs in der Neuzeller Niederung	Strahlursprung	umgestalten	GA	80	15	5	0	0	100	vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; 25-50% in öffentl. Hand	2		
				2	Oder-3_3	Durchgangsstrahlweg Fürstenberg erhalten	Durchgangsstrahlweg	erhalten	GU	-	-	-	-	-	-	siehe Priorisierung Gewässerunterhaltung (75-100% in öffentl. Hand)			
				3.1	Oder-3_4 bis Oder-3_14	Entwicklung des Vorlandes entlang der Ziltendorfer Niederung	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	10	5	10	0	85	vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; Aufwertung Mündungsbereich Seitengewässer (Brieskower Kanal), stellt Refugium dar und dient Biotopverbund; 75-100% in öffentl. Hand	4		
				3.2	Oder-3_12	Schaffung eines Strahlursprungs in der Ziltendorfer Niederung	Strahlursprung	umgestalten	GA	80	15	5	0	0	100	vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; ca. 25% in öffentl. Hand	3		
				4	Oder-3_15 bis Oder-3_17	Revitalisierung Eichwald Frankfurt (Oder)	Strahlursprung	umgestalten	GU/GA	80	15	5	5	0	105	vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; Aufwertung Mündungsbereich Seitengewässer (Obere Bardeune), stellt Refugium dar und dient Biotopverbund; 75-100% in öffentl. Hand	1		
2	Oder	Oder-3	DEBB6_3	5	Oder-3_18 bis Oder-3_19	Erhalt der Verbindungsstrecke Frankfurt (Oder)	Durchgangsstrahlweg	erhalten	GU	-	-	-	-	-	-	siehe Priorisierung Gewässerunterhaltung (100% in öffentl. Hand)			
				6	Oder-3_20	Schaffung eines höherwertigen Trittsteins mit Lebuser Vorstadtgraben	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	10	5	5	0	80	Vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; Aufwertung Mündungsbereich Seitengewässer (Lebuser Vorstadtgraben), stellt Refugium dar und dient Biotopverbund; Daten zum Flächeneigentum unvollständig	8*		
				7	Oder-3_21	Schaffung eines höherwertigen Trittsteins mit Altzeschdorfer Mühlenfließ	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	10	5	10	0	85	Vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; Aufwertung Mündungsbereich Seitengewässer (Lebuser Vorstadtgraben), stellt Refugium dar und dient Biotopverbund; ca. 50% in öffentl. Hand	6		
				8	Oder-3_22 bis Oder-3_23	Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke bei Lebus	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	10	10	0	70	vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; 100% in öffentl. Hand bzw. BVVG	10		
				9	Oder-3_24 bis Oder-3_25	Schaffung eines höherwertigen Trittsteins bei Reitweiner Loose	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	10	5	5	0	80	Vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; 75-100% in öffentl. Hand bzw. BVVG	8*		
				10	Oder-3_26 bis Oder-3_27	Entwicklung der Verbindungsstrecke Reitwein	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	5	10	0	65	Vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; Flächensicherung notwendig; 75-100% in öffentl. Hand bzw. BVVG	12		
				11	Oder-3_28	Schaffung eines höherwertigen Trittsteins bei Reitwein	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	15	5	5	0	85	vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; 75-100% in öffentl. Hand bzw. Naturschutzinstitution	5		
				12	Oder-3_29 bis Oder-3_30	Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke südl. Küstrin	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	15	10	0	75	100% in öffentl. Hand bzw. BVVG	9		
3	Oder	Oder-2	DEBB6_2	14	Oder-2_1 bis Oder-2_2	Revitalisierung der Oder bei Bleyen	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	10	5	5	0	80	Vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; Umsetzungsaufwand im Bereich Oderbruch verhältnismäßig gering; da Vorlandbereich für Maßnahmenumsetzung ausreichend; 0-25% in öffentl. Hand	6		
				15	Oder-2_3 bis Oder-2_4	Schaffung eines Strahlursprungs bei Bleyen-Genschmar	Strahlursprung	umgestalten	GU/GA	80	15	5	0	0	100	vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; Daten zum Flächeneigentum unvollständig	5		
				16	Oder-2_5 bis Oder-2_6	Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Kienitz - Groß Neuendorf	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	5	10	0	65	Vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; Flächensicherung notwendig; 25-50% in öffentl. Hand	9		
				17	Oder-2_7	Schaffung eines Strahlursprungs im Odervorland Gieshof	Strahlursprung	umgestalten	GU/GA	80	15	5	0	0	100	vorhandene Altstrukturen im Vorland erleichtern die Zustandsverbesserung; 0-25% in öffentl. Hand, Restriktionen aufgrund Besiedlung und wertvoller Ackerflächen sowie hoher Aufwand bei einer Deichrückverlegung	4		
				18	Oder-2_8 bis Oder-2_9	Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Oderwiesen Neurüdnitz	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	5	10	0	65	Aufwertung Mündungsbereich Seitengewässer (Güstebieser Alte Oder), stellt Refugium dar und dient Biotopverbund; geringer Aufwand, da hauptsächlich Durchgangsstrahlweg zu erhalten ist; 75-100% in öffentl. Hand; Verbesserung der Wasserführung der Alten Oder	7		
				19	Oder-2_10 bis Oder-2_12	Erhalt/Entwicklung der Verbindungsstrecke Hohenwutzen - Hohensaaten	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	5	10	0	65	keine Altstrukturen vorhanden, welche die Zielerreichung begünstigen; Flächensicherung notwendig; 75-100% in öffentl. Hand	8		
4	Oder	Oder-2	DEBB6_2	20	Oder-2_13 bis Oder-2_15	Revitalisierung der Oder im Lunow-Stolper Polder	Strahlursprung	umgestalten	GU/GA	80	15	5	0	0	100	Vorhandene Altstrukturen erleichtern die Zustandsverbesserung; Berücksichtigung von bereits vorliegenden Maßnahmenvorschlägen des Nationalparks Unteres Odertal; Auenrenaturierungsprojekt im Rahmen Blaues Band Deutschland, 50- 75% in öffentl. Hand bzw. Naturschutzinstitution; Winterdeich entlang der Oder sowie vorhandene Nutzung im Polder	3		
				21	Oder-2_16	Revitalisierung der Oder im Polder A/B	Strahlursprung	umgestalten	GU/GA	80	15	5	0	0	100	Aufwertung Seitengewässer (Alte Oder Schwedt), stellt Rückzugshabitat dar und dient Biotopverbund; Auenrenaturierungsprojekt im Rahmen Blaues Band Deutschland; 75-100% in öffentl. Hand bzw. Naturschutzinstitution; Sommerdeich entlang der Oder und kaum Nutzung im Polder	1		
				22	Oder-2_17	Erhalt der Verbindungsstrecke Schwedter Querfahrt	Durchgangsstrahlweg	erhalten	GU	-	-	-	-	-	-	siehe Priorisierung Gewässerunterhaltung (75-100% in öffentl. Hand)			
				23	Oder-2_18	Revitalisierung der Oder im Polder 10	Strahlursprung	umgestalten	GU/GA	80	15	5	0	0	100	Aufwertung Seitengewässer (Obere-Untere Welse), stellt Refugium dar und dient Biotopverbund; Auenrenaturierungsprojekt, Umsetzung im Rahmen Blaues Band Deutschland möglich; 50-75% in öffentl. Hand bzw. Naturschutzinstitution; Sommerdeich entlang der Oder und kaum Nutzung im Polder	2		

Nr. UR	Projektsteckbrief						Entwicklungsziel		Projektpriorisierung Gewässerausbau (GA)										Rangfolge der Bearbeitung innerhalb des OWK
	Gewässer	WK-Name	WK-ID	PB_ID	Einzelabschnitte	Projekttitel	Funktionselement	Handlungsbedarf 1	Projektkategorie	öko. Wirksamkeit	Synergiewirkungen	Flächenverfügbarkeit	Umsetzungsaufwand	Stau einfluss	PRIO-Gesamt-Wert	Verbal-argumentative Unterseztung			
5	Lausitzer Neiße	Lausitzer Neiße-70	DEBB674_70	24	Lausitzer Neiße-70_1	Erhalt des Aufwertungsstrahlweges Guben	Aufwertungsstrahlweg	erhalten	GU	-	-	-	-	-	-	siehe Priorisierung Gewässerunterhaltung			
				25	Lausitzer Neiße-70_2 bis Lausitzer Neiße-70_4	Revitalisierung der Lausitzer Neiße bei Groß Breesen	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	10	5	5	0	80	Aufwertung Mündungsbereich Vorranggewässer ökologische Durchgängigkeit (Schwarzes Fließ) stellt Refugium dar und dient Biotopverbund, keine Daten zum Flächeneigentum vorhanden	3*		
				26	Lausitzer Neiße-70_5	Entwicklung eines Aufwertungsstrahlweges uh. Groß Breesen	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	10	10	0	70	Daten zum Flächeneigentum unvollständig	5		
				27	Lausitzer Neiße-70_6	Revitalisierung des Mündungsbereiches Grano-Buderoser Mühlenfließ	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	10	5	5	0	80	Aufwertung Mündungsbereich Seitengewässer (Grano-Buderoser Mühlenfließ), stellt Refugium dar und dient Biotopverbund; ca. 25% in öffentl. Hand	3*		
				28	Lausitzer Neiße-70_7 bis Lausitzer Neiße-70_8	Entwicklung eines Aufwertungsstrahlweges bei Coschen	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	10	10	0	70	75-100% in öffentl. Hand	4*		
				29	Lausitzer Neiße-70_9	Revitalisierung der Lausitzer Neiße bei Breslack	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	10	5	5	0	80	Aufwertung Mündungsbereich Seitengewässer (Breslack Fließ), stellt Refugium dar und dient Biotopverbund; 25-50% in öffentl. Hand	2		
				30	Lausitzer Neiße-70_10 bis Lausitzer Neiße-70_11	Entwicklung eines Aufwertungsstrahlweges bei Gut Breslack	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	10	10	0	70	75-100% in öffentl. Hand	4*		
				31	Lausitzer Neiße-70_12 bis Lausitzer Neiße-70_13	Revitalisierung der Lausitzer Neiße bei Ratzdorf	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	15	5	0	0	80	Aufwertung Mündungsbereich Lausitzer Neiße stellt Refugium dar und dient Biotopverbund; 25-50% in öffentl. Hand	1		
6	Havel-Oder-Wasserstraße	Finowkanal	DEBB69626_575	32	Finowkanal-575_1 bis Finowkanal-575_3	Entwicklung eines Aufwertungsstrahlweges bei Liepe	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	10	10	-5	65	staugeprägter Planungsbereich, einseitig restriktionsgeprägt durch Siedlung; Daten zum Flächeneigentum unvollständig	4		
		Oderberger See	DEBB8000169626_97	33	Oderberger See_1	Ökologische Aufwertung des Oderberger Sees	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	15	10	-5	70	staugeprägter Planungsbereich, Entwicklung lediglich im nördlichen Uferbereich (Fahrwasser) notwendig, Flächenverfügbarkeit gegeben, 100% in öffentl. Hand	3		
		Alte Oder	DEBB6962_1741	34	Alte Oder-1741_1 bis Alte Oder-1741_3	Revitalisierung der Alten Oder bei Oderberg	Höherwertiger Trittstein	umgestalten	GU/GA	60	15	5	5	-5	80	staugeprägter Planungsbereich; 75-100% in öffentl. Hand	1		
				35	Alte Oder-1741_4 bis Alte Oder-1741_6	Entwicklung eines Aufwertungsstrahlweges oh. Hohensaaten	Aufwertungsstrahlweg	entwickeln	GU/GA	40	10	15	10	-5	70	staugeprägter Planungsbereich; Aufwertung Mündungsbereich Seitengewässer (Oderberger Hauptgraben) stellt Refugium dar und dient Biotopverbund, Flächenverfügbarkeit gegeben; 100% in öffentl. Hand	2		
		Verbindungskanal Hohensaaten Ost	-	36	Verbindungskanal HS Ost_1	Verbindungskanal Hohensaaten Ost	Degradationsstrecke	erhalten	GU/DG	-	-	-	-	-	-	-	siehe Priorisierung Gewässerunterhaltung (100% in öffentl. Hand)		

* Mindestens ein anderes Projekt hat die gleiche Rangfolge. Welches der Projekte zuerst umgesetzt werden sollte, kann auf Konzeptebene nicht beurteilt werden.
1 - prioritär nach dem Funktionselement mit der höchsten ökologischen Bedeutung gewichtet
UR - Untersuchungsraum, WK - Wasserkörper; GU - Gewässerunterhaltung; GA - Gewässerausbau; DG - Durchgängigkeit